Technologiezentrum Eisenstadt

Marktstraße 3
7000 Eisenstadt, Österreich

ARCHITEKTUR
Sepp Müller

TRAGWERKSPLANUNG
Vasko + Partner Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
1998

SAMMLUNG
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSDATUM
24. Januar 2011

Der 1995 gegründete Gewerbe- und Handelspark liegt am Autobahnkreuz Eisenstadt-Süd. An seinem Nordrand erstreckt sich auf 18.000 m² das Technologie- & Gründerzentrum, errichtet durch eine landeseigene Gesellschaft als Resultat eines geladenen Architektenwettbewerbs. Konträr zur Beliebigkeit der Nachbarn bieten die Büro-„Container“, die nördlich und südlich an eine verbindende Erschließungsgalerie andocken, ein sehr übersichtliches Ensemble; Außen- und Innenräume wirken klar gegliedert ineinander.
Die Qualität der erweiterbaren Struktur wird durch die konstruktive Durchbildung noch forciert. Die beidseitig verglaste Erschließungshalle ist eine Stahlhängekonstruktion mit Luftraum über alle Etagen und von den Dachträgern abgehängten Gängen. So wird die vier Meter hohe Erdgeschoßzone mit dem Café und den Zugängen zu Werkstätten- und Forschungsebenen stützenfrei in voller Dimension erlebbar. Intelligente Brandschutzplanung befreite die Wandelhalle auch von trennenden Brandabschnitten und eigenen Fluchtstiegen. Die Container sind mit verschiedensten Bürotypologien bespielbar. Ein Nutzbau auf der Höhe der Zeit, extrem preiswert, auch städtebaulich modellhaft. Text: Otto Kapfinger

Technologiezentrum Eisenstadt

DATENBLATT

Architektur: Sepp Müller
Tragwerksplanung: Vasko + Partner Ingenieure

Funktion: Gemischte Nutzung

Fertigstellung: 1998

Nutzfläche: 14.859 m²
Umbauter Raum: 67.325 m³

PUBLIKATIONEN

Einfach! Architektur aus Österreich, Die Wahl der Kritiker, Hrsg. Franz Schneider Brakel GmbH & Co KG, HDA, Graz 2006.
Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis des Landes Burgenland 2002, Auszeichnung